

House Running

aus/zu:



8. Schuljahr

H. Hartmann & J. Tille-Koch

LESETRAINING in *drei* Niveaustufen

Überarbeitete
Neuaufgabe



8

Differenzierung
mit Selbstkontrolle



Lernen mit Erfolg

KOHL VERLAG

www.kohlverlag.de

Kohls
Kostprobe

.. als PDF-Download



Lernen mit Erfolg

KOHL VERLAG

House Running



Uwe, Martin und Alex sind schon lange feste Freunde. In der Schule werden sie das "verschworene Triumvirat" genannt. Das „Triumvirat“ kommt aus dem Lateinischen und bedeutet so viel wie „*Bündnis unter drei Männern*“. Die drei sitzen bei strahlendem Sonnenschein im Garten des Jugendheims. Uwe gibt eine Runde Cola aus. Das ist relativ selten, denn Uwe hat nie viel Geld. Doch heute feiert er seinen 15. Geburtstag. Uwe fühlt sich richtig erwachsen.

Martin räuspert sich: „Alex und ich möchten dir etwas zum Geburtstag schenken.“ Martin zaubert einen Briefumschlag hervor und legt ihn neben Uwes Glas. Eigentlich schenken sich die Drei nie etwas zum Geburtstag. Alex bemerkt Uwes Blick. „Mensch, Alter! Du wirst 15! Da wird doch wohl eine Ausnahme erlaubt sein? Los, nun mach schon auf!“ Ziemlich verlegen öffnet Uwe den Umschlag. „Gutschein für ein House-Running-Event“ steht dort auf der Karte. „House Running? Was soll ich denn damit? House Running habe ich jeden Tag, wenn der Aufzug mal wieder nicht kommt.“, grinst er. „Spinner“, grinst Martin zurück. Und dann erklären Alex und Martin ihm die Bedeutung des Events. Denn ein Event, also eine besondere Veranstaltung, ist es. Beim House Running läuft man in einem Spezialgeschirr kopfüber ein Hochhaus, einen Turm oder einen Fabrikschornstein herunter. Es stehen mehrere Städte zur Auswahl. „Wir dachten uns, das wäre das richtige Geschenk zum 15. für so einen wie dich.“ Uwe muss schlucken. Klar kann ihm nichts zu schnell, zu hoch oder zu gefährlich sein. Aber kopfüber ein Hochhaus herunterzulaufen? Daran hat er noch nicht gedacht. Aber die Idee hat was.

Uwe schaut seine Freunde an und macht ein ernstes Gesicht. „Nein, Jungs. Abgelehnt! So läuft das nicht!“ – „Jetzt sag bloß nicht, du hast Angst?“, wundert sich Alex. Uwe nimmt einen großen Schluck aus seinem Glas und guckt seine Freunde an. „Angst? Ich?“ Er lacht lauthals los. „Klar mache ich das! Aber nicht alleine! Wir kaufen uns noch zwei Karten. Wir ziehen das Ding zu dritt durch.“ Martin will etwas sagen, doch Uwe ist schneller. „Stopp, Martin! Ich habe Geburtstag, also darf ich auch bestimmen. Das haben wir doch immer schon so gemacht! Jungs, stellt euch das doch einmal vor: Das verschworene Triumvirat wie Spiderman kopfüber an einem Hochhaus. Ist das nicht toll?“

Stundenlang sitzen die Drei noch in der Sonne. In Gedanken laufen sie sämtliche Hochhäuser und Türme dieser Welt herunter.



1

Richtig oder falsch? Kreuze die Antworten an.


	richtig	falsch
1. Uwe wird 15 und kann jetzt endlich Auto fahren.		
2. Ausnahmsweise schenken ihm seine beiden Freunde etwas.		
3. Beim House Running läuft man kopfüber z.B. ein Haus hinunter.		
4. Uwe will das Geschenk nicht alleine in die Tat umsetzen.		
5. Martin bekommt plötzlich große Angst vor dem Vorhaben.		
6. Stundenlang sitzen die Drei noch in der Sonne.		
7. Sie gehen sofort los.		

House Running



2


Ordne den Definitionen den entsprechenden Begriff zu. Verbinde.

- | | | | | | |
|-----------|--|---|-----------------------|---------------|-----------|
| a) | Der aus dem lateinischen abgeleitete Begriff bezeichnet ein Bündnis von drei Personen. |  | <input type="radio"/> | House Running | 1. |
| b) | Dieser Begriff wird oft für eine besondere Veranstaltung oder ein Ereignis verwendet. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Spiderman | 2. |
| c) | Hierbei laufen die Teilnehmer mit dem Gesicht nach unten senkrecht eine Hauswand oder einen Turm herunter. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Event | 3. |
| d) | Die verfilmte Comic-Figur ist ein Superheld und an seinem Spinnenkostüm zu erkennen. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Triumvirat | 4. |

3

Leonie aus Uwes Klasse hat das gleiche Hobby wie ihr Vater: Fallschirmspringen. Sie erzählt von ihrem ersten Tandemsprung mit ihrem Vater. Setze die Wörter in den Text ein.

**atemberaubend - Brille - Füße - Genießen
- Landung - nervös - Panorama - Sprungplatz**

Es war herrlicher Sonnenschein und wir fuhren mit dem Auto zum . Es warteten schon andere Springer in ihrer typischen Fallschirmkleidung auf uns: Anzug, Helm und . Eine kleine Propellermaschine brachte uns auf 4000 m Höhe. Es kribbelte, ich war echt aufgeregt und . Nach 15 Minuten war es so weit. Die Klappe im Flugzeug wurde geöffnet und die Ersten sprangen. Jetzt gab es kein Zurück mehr. Meine baumelten aus dem Flugzeug, mein Vater war mit dem Gurt mit mir verbunden. Dann – Sprung! Den freien Flug kann ich kaum beschreiben ... aufregend, . Der 50 Sekunden freie Fall bestand für mich aus Schreien, Lachen und . Der Ruck des auslösenden Fallschirms ließ mich total entspannen. Die Aussicht und das waren unbeschreiblich. Mit weichen Knien machte ich mich für die bereit. Sie war ein Kinderspiel. Das müsst ihr auch einmal erlebt haben!

House Running



Uwe gibt eine Runde Cola aus. Das ist relativ selten, denn Uwe hat nie viel Geld. Doch heute ist das anders, denn er hat Geburtstag. Er wird 15 und kann in Begleitung in die Disco oder ins Lokal. Uwe fühlt sich richtig erwachsen. Als die Getränke kommen, räuspert sich Martin. „Uwe – Alex und ich möchten dir etwas zum Geburtstag schenken.“ Uwe, Martin und Alex werden an der Schule das "verschworene Triumvirat" genannt. Das „Triumvirat“ kommt aus dem Lateinischen und bedeutet so viel wie „*Bündnis unter drei Männern*“. Sie sind eine feste Clique, seit sie denken können. Da kann sich jeder auf den anderen verlassen. Martin zaubert einen Briefumschlag hervor und legt ihn neben Uwes Glas. Uwe ist überrascht, denn die Drei schenken sich nie etwas zum Geburtstag. Das haben sie schon vor Jahren abgemacht. Alex bemerkt Uwes Blick. „Mensch, Alter! Du wirst 15! Da wird doch wohl eine Ausnahme erlaubt sein? Los, nun mach schon auf!“ Ziemlich verlegen öffnet Uwe den Umschlag. „Gutschein für ein House-Running-Event“ steht es dick und fett auf der Karte.

„House Running? Was soll ich denn damit? House Running habe ich jeden Tag, wenn der Aufzug mal wieder nicht kommt. Ganz genau 83 Treppenstufen“, grinst er. „Spinner“, grinst Martin zurück. Und dann erklären Alex und Martin Uwe, was mit dem Event gemeint ist. Denn ein Event, also eine besondere Veranstaltung, ist es. Es stehen mehrere Städte für das House Running zur Auswahl, in denen man in einem Spezialgeschirr kopfüber ein Hochhaus, einen Turm oder einen Fabrikschornstein herunterlaufen kann. „Wir dachten uns, das wäre das richtige Geschenk zum 15. für so einen Adrenalin-Junkie wie dich.“ Uwe muss schlucken. Klar ist er ein Draufgänger. Nichts kann ihm zu schnell, zu hoch oder zu gefährlich sein. Aber kopfüber ein Hochhaus herunterzulaufen? Daran hat er noch nicht gedacht. Aber die Idee hat was. Er spürt so etwas wie Begeisterung.

Uwe schaut seine Freunde an und macht ein ernstes Gesicht. „Nein, Jungs. Abgelehnt! So läuft das nicht!“ – „Jetzt sag bloß nicht, du hast Angst?“, wundert sich Alex. Uwe bleibt krampfhaft ernst. Dann nimmt er einen großen Schluck aus seinem Glas, guckt seine Freunde an und kann sich vor Lachen nicht mehr halten. „Angst? Ich?“ Wieder lacht er lauthals los. „Klar mache ich das! Aber nicht alleine! Wir kaufen uns noch zwei Karten und dann ziehen wir das Ding zu dritt durch.“ Martin will etwas sagen, doch Uwe ist schneller. „Stopp, Martin! Ich habe Geburtstag, also darf ich auch bestimmen. Das haben wir doch immer schon so gemacht. Oder? Jungs, stellt euch das doch einmal vor: Das verschworene Triumvirat wie Spiderman kopfüber an einem Hochhaus. Ist das nicht toll?“ Stundenlang sitzen die Drei noch in der Sonne und laufen in Gedanken sämtliche Hochhäuser und Türme dieser Welt herunter.



1

Richtig oder falsch? Kreuze die Antworten an.

	richtig	falsch
1. Uwe kann ab sofort in Begleitung Erwachsener in die Disco.		
2. Er spendiert heute eine Runde Energydrinks.		
3. Sein Geburtstagsgeschenk weckt bei ihm Begeisterung.		
4. House Running findet nicht im eigenen Wohnhaus statt.		
5. Uwe will das Event alleine durchziehen.		
6. Stundenlang sitzen die Drei noch in der Sonne.		
7. Sie gehen sofort los.		

House Running



2

Ordne den Definitionen den entsprechenden Begriff zu.

a)

Der aus dem Lateinischen abgeleitete Begriff bezeichnet ein Bündnis von drei Personen.



b)

Dieser Begriff wird oft für eine besondere Veranstaltung oder ein Ereignis verwendet.

c)

Hierbei laufen die Teilnehmer mit dem Gesicht nach unten senkrecht eine Hauswand oder einen Turm herunter.

d)

Die verfilmte Comic-Figur ist ein Superheld und an seinem Spinnenkostüm zu erkennen.


e)

Dieser Mensch lässt sich kurz entschlossen und teilweise unüberlegt und rücksichtslos auf eine Sache ein.

3

Leonie aus Uwes Klasse hat das gleiche Hobby wie ihr Vater: Fallschirmspringen. Sie erzählt von ihrem ersten Tandemsprung mit ihrem Vater. Setze die Wörter in den Text ein.

atemberaubend - Brille - Füße - Genießen - Landung - nervös - Gurt - Kinderspiel - Panorama - Klappe - Sprungplatz - Fallschirmkleidung

Es war herrlicher Sonnenschein und wir fuhren mit dem Auto zum  _____.

Es warteten schon andere Springer in ihrer typischen _____ auf uns: Anzug, Helm und _____. Eine kleine Propellermaschine brachte uns auf 4000 m Höhe. Es kribbelte, ich war echt aufgeregt und _____. Nach 15 Minuten war es so weit. Die _____ im Flugzeug wurde geöffnet und die Ersten sprangen. Jetzt gab es kein Zurück mehr. Meine _____ baumelten aus dem Flugzeug, mein Vater war mit dem _____ mit mir verbunden. Dann – Sprung! Den freien Flug kann ich kaum beschreiben ... aufregend, _____. Der 50 Sekunden freie Fall bestand für mich aus Schreien, Lachen und _____. Der Ruck des auslösenden Fallschirms ließ mich total entspannen. Die Aussicht und das _____ waren unbeschreiblich. Mit weichen Knien machte ich mich für die _____ bereit. Sie war ein _____. Das müsst ihr auch einmal erlebt haben!

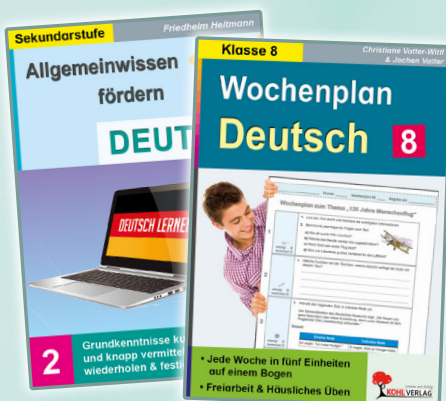
Ergänzende Arbeitshefte



Passende Arbeitsblätter für Ihren Unterricht

Der Kohl-Verlag bietet praxiserprobtes Unterrichtsmaterial für alle Schulformen – direkt einsetzbar und differenziert aufbereitet. Ob als Print oder digital: Die Materialien fördern individuelles Lernen und sparen wertvolle Vorbereitungszeit. Profitieren Sie von attraktiven Rabatten, kostenlosen Proben und einem zuverlässigen Service – ideal für Lehrer:innen, Referendar:innen und Pädagog:innen.

- ➔ sofort einsatzbereit
- ➔ mit Lösungen
- ➔ differenziert
- ➔ als Print und PDF verfügbar
- ➔ vieles auch interaktiv als PDF+ erhältlich



weitere Produkte in
unserem Shop

House Running



„Noch eine Runde, bitte!“ Uwe lädt seine Freunde tatsächlich ein. Das ist relativ selten, denn Uwe hat nie viel Geld. Doch heute ist das anders. Es ist der 23. Juni und Uwe hat Geburtstag. Er wird 15 und darf nun in Begleitung in die Disco und in ein Lokal. Er fühlt sich richtig erwachsen. Und weil er von seiner Oma Geld zum Geburtstag bekommen hat, hat er heute die Spenderhosen an.

Als die nächste Runde Cola kommt, räuspert sich Martin. „Uwe – Alex und ich möchten dir etwas zum Geburtstag schenken.“ Uwe, Martin und Alex werden an der Schule das "verschworene Triumvirat" genannt und sind eine feste Clique, seit sie denken können. Das „Triumvirat“ kommt aus dem Lateinischen und bedeutet so viel wie „Bündnis unter drei Männern“. Die drei Freunde wohnen alle in der Mozartstraße und sind schon zusammen in den Kindergarten gegangen. Da kann sich jeder auf jeden verlassen. Martin zaubert einen Briefumschlag hervor und legt ihn neben Uwes Glas. Uwe ist überrascht, denn die Drei schenken sich nie etwas zum Geburtstag. Das haben sie schon vor Jahren abgemacht. „Wir schenken uns unsere Freundschaft – mehr Geschenke brauchen wir nicht.“ Das war ihr Motto. Alex bemerkt Uwes Blick. „Mensch, Alter! Du wirst 15! Da wird doch wohl eine Ausnahme erlaubt sein? Los, nun mach schon auf!“ Ziemlich verlegen öffnet Uwe den Umschlag. „Gutschein für ein House-Running-Event“ steht es dick und fett auf der Karte.

„House Running? Was soll ich denn damit? House Running habe ich jeden Tag, wenn der Aufzug mal wieder nicht kommt. Ganz genau 83 Treppenstufen“, grinst er. „Spinner!“, grinst Martin zurück. „Und weil du so langsam bist, kommst du fast jeden Morgen zu spät.“ Und dann erklären Alex und Martin Uwe, was hinter diesem Event steht. Denn ein Event, also eine besondere Veranstaltung, ist es. Es stehen mehrere Städte zur Auswahl, in denen man in einem Spezialgeschirr kopfüber ein Hochhaus, einen Turm oder einen Fabrikschornstein herunterlaufen kann. „Wir dachten uns, das wäre das richtige Geschenk zum 15. für so einen Adrenalin-Junkie wie dich.“ Uwe muss schlucken. Klar ist er ein Draufgänger. Nichts kann ihm zu schnell, zu hoch oder zu gefährlich sein. Er springt im Nachbarort neuerdings sogar mit einem Salto vom 10-m-Turm. Aber kopfüber ein Hochhaus herunterzulaufen? Daran hat er noch nicht gedacht. Aber die Idee hat was. Er spürt eine innere Begeisterung aufkommen, die ihn packt.

Uwe schaut seine Freunde an und macht ein ernstes Gesicht. „Nein, Jungs. Einspruch! So läuft das nicht!“ – „Jetzt sag bloß nicht, du hast Angst?“, wundert sich Alex. Uwe bleibt krampfhaft ernst. Dann nimmt er einen großen Schluck aus seinem Glas, guckt seine Freunde an und kann sich vor Lachen nicht mehr halten. „Angst? Ich?“ Wieder lacht er lauthals los. „Klar mache ich das! Aber nicht alleine! Wir kaufen uns noch zwei Tickets und dann ziehen wir das Ding zu dritt durch.“ Martin will etwas sagen, doch Uwe ist schneller. „Stopp, Martin! Ich habe Geburtstag, also darf ich auch bestimmen. Das haben wir doch immer schon so gemacht. Oder? Jungs, stellt euch das doch einmal vor: Das verschworene Triumvirat wie Spiderman kopfüber an einem Hochhaus. Ist das nicht toll?“ „Dann besorgen wir uns aber auch Kostüme. Wie wäre es mit Batman, Spiderman und Captain America?“, fragt Alex.

Stundenlang sitzen die Drei noch in der Sonne und laufen in Gedanken sämtliche Hochhäuser und Türme dieser Welt herunter.

1

Richtig oder falsch? Kreuze die Antworten an.


	richtig	falsch
1. Uwe darf nun in Begleitung in eine Disco.		
2. Die drei Freunde haben sich in der Grundschule kennengelernt.		
3. Eigentlich schenken sich die Freunde nichts zum Geburtstag.		
4. Uwe ist ein Adrenalin-Junkie.		
5. Uwe springt vom 5m-Turm.		
6. Uwe will mit seinen fünf Freunden gemeinsam das House-Running-Event durchziehen.		
7. Stundenlang sitzen die Drei noch in der Sonne.		

House Running



2

Definiere die folgenden Begriffe, ohne das Wort in der Definition zu verwenden.

- a) Draufgänger:  _____

- b) Triumvirat: _____

- c) Event: _____

- d) Spendierhosen: _____

- e) Spiderman: _____

3

Leonie aus Uwes Klasse hat das gleiche Hobby wie ihr Vater: Fallschirmspringen. Sie erzählt von ihrem ersten Tandemsprung mit ihm. Beantworte dann die Fragen zum Text im Heft.

Es war herrlicher Sonnenschein und wir fahren zum Sprungplatz. Es warteten schon andere Springer in ihrer typischen Fallschirmkleidung auf uns: Anzug, Helm und Brille. Eine kleine Propellermaschine brachte uns auf 4000 m Höhe. Es kribbelte, ich war echt aufgeregt und nervös. Nach 15 Minuten war es soweit. Die Klappe im Flugzeug wurde geöffnet und die Ersten sprangen. Jetzt gab es kein Zurück mehr. Meine Füße baumelten aus dem Flugzeug, mein Vater war mit dem Gurt mit mir verbunden. Dann - Sprung! Den freien Flug kann ich kaum beschreiben ... aufregend, atemberaubend. Der 50 Sekunden freie Fall bestand für mich aus Schreien, Lachen und Genießen. Der Ruck des auslösenden Fallschirms ließ mich total entspannen. Die Aussicht und das Panorama waren unbeschreiblich. Mit weichen Knien machte ich mich für die Landung bereit. Sie war ein Kinderspiel. Das müsst ihr auch einmal erlebt haben!

- a) Wie ist Leonie zu ihrem Hobby gekommen?
b) Was ist ein Tandemsprung?
c) Aus welcher Höhe ist sie abgesprungen?
d) Wie fühlte sich Leonie vor dem ersten Sprung?
e) Wie hat sie den freien Fall erlebt?
f) Wie fühlte sie sich nach dem Auslösen des Fallschirms?
g) Wie beschreibt sie die Landung?



Die Lösungen

⊙ **Aufgabe 1:** 1. falsch, 2. richtig, 3. richtig, 4. richtig, 5. falsch, 6. richtig, 7. falsch

Aufgabe 2: a) = 4; b) = 3; c) = 1; d) = 2

Aufgabe 3: Es war herrlicher Sonnenschein und wir fahren mit dem Auto zum **Sprungplatz**. Es warteten schon andere Springer in ihrer typischen Fallschirmkleidung auf uns: Anzug, Helm und **Brille**. Eine kleine Propellermaschine brachte uns auf 4000 m Höhe. Es kribbelte, ich war echt aufgeregt und **nervös**. Nach 15 Minuten war es soweit. Die Klappe im Flugzeug wurde geöffnet und die Ersten sprangen. Jetzt gab es kein Zurück mehr. Meine **Füße** baumelten aus dem Flugzeug, mein Vater war mit dem Gurt mit mir verbunden. Dann – Sprung! Den freien Flug kann ich kaum beschreiben ... aufregend, **atemberaubend**. Der 50 Sekunden freie Fall bestand für mich aus Schreien, Lachen und **Genießen**. Der Ruck des auslösenden Fallschirms ließ mich total entspannen. Die Aussicht und das **Panorama** waren unbeschreiblich. Mit weichen Knien machte ich mich für die **Landung** bereit. Sie war ein Kinderspiel. Das müsst ihr auch einmal erlebt haben!

! **Aufgabe 1:** 1. richtig, 2. falsch, 3. richtig, 4. richtig, 5. falsch, 6. richtig, 7. falsch

Aufgabe 2: a) Triumvirat; b) Event; c) House Running; d) Spiderman; e) Draufgänger

Aufgabe 3: Es war herrlicher Sonnenschein und wir fahren mit dem Auto zum **Sprungplatz**. Es warteten schon andere Springer in ihrer typischen **Fallschirmkleidung** auf uns: Anzug, Helm und **Brille**. Eine kleine Propellermaschine brachte uns auf 4000 m Höhe. Es kribbelte, ich war echt aufgeregt und **nervös**. Nach 15 Minuten war es soweit. Die **Klappe** im Flugzeug wurde geöffnet und die Ersten sprangen. Jetzt gab es kein Zurück mehr. Meine **Füße** baumelten aus dem Flugzeug, mein Vater war mit dem **Gurt** mit mir verbunden. Dann – Sprung! Den freien Flug kann ich kaum beschreiben ... aufregend, **atemberaubend**. Der 50 Sekunden freie Fall bestand für mich aus Schreien, Lachen und **Genießen**. Der Ruck des auslösenden Fallschirms ließ mich total entspannen. Die Aussicht und das **Panorama** waren unbeschreiblich. Mit weichen Knien machte ich mich für die **Landung** bereit. Sie war ein **Kinderspiel**. Das müsst ihr auch einmal erlebt haben!

★ **Aufgabe 1:** 1. richtig, 2. falsch, 3. richtig, 4. richtig, 5. falsch, 6. falsch, 7. richtig

Aufgabe 2: Mögliche Lösungen:

a) Draufgänger: Dieser Mensch lässt sich kurz entschlossen und teilweise unüberlegt und rücksichtslos auf eine Sache ein.

b) Triumvirat: Der aus dem Lateinischen abgeleitete Begriff bezeichnet ein Bündnis von drei Personen.

c) Event: Dieser Begriff wird oft bei einer besonderen Veranstaltung oder einem Ereignis verwendet.

d) Spendierhosen: Die Person, die sie trägt, zeigt sich zur Freude der Mitmenschen sehr großzügig.

e) Spiderman: Die verfilmte Comic-Figur ist ein Superheld und an seinem Spinnenkostüm zu erkennen.

★ **Aufgabe 3:** a) Sie ist über ihren Vater zum Fallschirmspringen gekommen.

b) Zwei Springer sind mit einem Gurt verbunden.

c) Sie ist aus 4000 m Höhe abgesprungen.

d) Sie war aufgeregt und nervös.

e) Sie hat ihn als aufregend und atemberaubend erlebt. Er bestand aus Schreien, Lachen und Genießen.

f) Sie fühlte sich entspannt und überwältigt vom Panorama.

g) Sie hatte weiche Knie. Die Landung war ein Kinderspiel.

Dieses Produkt ist ein Auszug aus dem Arbeitsheft:

Lesetraining in drei Niveaustufen Klasse 8



ab 17,49 €

Lesen fördern & fordern! Hier sind differenzierende Lesetexte und Aufgaben in drei Niveaustufen. Jede Geschichte gibt es in drei verschiedenen Schwierigkeitsvarianten (kürzere oder längere Sätze, geänderte Wortwahl, variabler Schwierigkeitsgrad bei den gestellten Aufgaben) – je nach Leistungsvermögen der Schüler*innen. Dabei bleibt die Geschichte inhaltlich stets gleich, sodass in der Klasse differenziert gearbeitet werden kann und trotzdem alle dasselbe Thema besprechen können. Im Anschluss an jeden Text finden sich abwechslungsreiche, alle den Bereich „Lesen“ unterstützende, niveaugerechte Aufgaben. Dies garantiert optimale Differenzierung und Individualisierung. Endlich Erleichterung für Schüler und Lehrer!

[Produkt im Shop ansehen](#)



Bildquellen von AdobeStock.com:

© Hanna (Hintergrund), © LDarin (Pfeile), © fotografikateria (roter Pinselstrich), © fendy (Computer-Icon);

S. 2+4: © hcdiver; S. 8: © freefly



Lernen mit Erfolg

KOHL VERLAG